

Allen lieben Verwandten und Freunden beehren wir uns die Verlobung unserer lieben Philippine mit dem Kaufmann Herrn Simon Jaded aus Posen...

Heute Vormittag 9 Uhr wurde meine liebe Frau Emma, geb. v. Berboni di Spoliti, von einem munteren Knaben entbunden...

[4488] Todes-Anzeige. Nach schweren Leiden verschied am 6. d. M. früh 3 Uhr unser geliebter Sohn und Bruder, Julius Grundmann...

[4479] Todes-Anzeige. Heute Nacht 11 1/2 Uhr entschied an der Wassersucht unsere liebe gute Schwester und Tante, die verwitwete Emilie Brandt...

[4479] Todes-Anzeige. Heute Nacht 11 1/2 Uhr entschied an der Wassersucht unsere liebe gute Schwester und Tante, die verwitwete Emilie Brandt...

[4504] Waldmann. Gestern Mittag 12 Uhr starb meine geliebte Frau Rosalie, geb. Hille, nach 24 tagigen schweren Leiden...

Theater-Repertoire. Sonntag, 7. Novbr. Bei aufgehob. Abonnement. Zum dritten Male: „Madin, oder: Die Wunderlampe“...

Montag, 8. November. 35. Vorstellung des vierten Abonnements von 70 Vorstellungen. „Ariel Acosta.“...

[3391] Gewerbe-Verein. Allgemeine Versammlung Montag den 8. November 7 Uhr, in der Börse. Herr Guttsche in über die Abcheidung edler Metalle...

Circus Charles Hinne im Kaerger'schen Circus. Heute und morgen den 7. und 8. November: Große Vorstellung in der höheren Reitkunst...

Dinstag den 16. November, Abends 7 Uhr, werde ich im Musiksaale der Universität einen Cyclus von 12 literar- und culturhistorischen Vorlesungen eröffnen...

- 1. Die culturgeschichtliche Bedeutung der Getränke und ihre Verwendung in der Poesie. 2. Geistiges Leben in China und Japan. 3. Sprüchwörter und Räthsel. 4. Ein Bild der Indischen Poesie. 5. Der Tanz. 6. Die Arabische Dichtung. 7. Die Moden. 8. Persische Dichterkönige. 9. Basken und Albaner. 10. Das Lied auf der Pyrenäischen Halbinsel. 11. Geschichte des Epigramms. 12. Friedrich Rückert.

Billets à 1 Thlr. zu diesen, stets Dinstags von 7-8 Uhr fortzusetzenden Vorträgen, sind in den Buchhandlungen der Herren F. Hirt, J. Max & Komp. und H. Skutsch...

Breslau, den 29. October 1858. Dr. Max Karow.

Reffource zur Geselligkeit Montag den 8. November 7 1/2 Uhr Tanz.

An die Urwähler aller Klassen. Lasset Euch nicht bestechen! Weber durch den Glanz des Goldes, noch durch den Schimmer der Krone...

Lobethals Atelier für Photographie und Daguerreotypie Obblauerstraße Nr. 9.

Öffentliche Dankagung. Das Höfliche Gesundheitsbier hat mich von meinem 12-jährigen Husten und Abzehrung vollständig befreit...

W. Müller.

Öffentlicher Widerruf! Die dem königl. Lieutenant a. D. und Fabrikantenbesitzer Herrn Theodor Fontanes öffentlich angethane Beleidigung nehme ich hierdurch zurück...

[3367] Bekanntmachung. Ein tüchtiger, mit einigen Geldmitteln versehener Zimmermeister würde am hiesigen Orte muthmaßlich sein gutes Auskommen finden...

Wintergarten. Heute Sonntag den 7. November: [4491] Konzert von A. Bilse. Zur Aufführung kommen unter Andern: Duverturen: „Leonore“ von Beethoven...

Schießwerder. Heute Sonntag den 7. November: großes Militär-Konzert von der Kapelle des kgl. 19ten Infant.-Regts. unter Leitung des Majors S. Buchbinder...

Odeon, jetzt Vittoriagarten. Heute Sonntag den 7. November: [4478] zweites großes Konzert. Zur Aufführung kommen unter Andern mehrere Solopiecen...

Liebig's Lokal. Heute Sonntag: Konzert von der Musik-Gesellschaft Philharmonie, unter Leitung ihres Direktors Herrn Dr. P. Damrosch...

Weiß-Garten. Heute, Sonntag den 7. November: Großes Nachmittag- und Abend-Konzert der Springerschen Kapelle...

Pariser Keller, Ring Nr. 19. Heute Sonntag und morgen Montag großes Konzert der Sängerkapelle Luz aus Hamburg...

Dringender Hilferuf. Ein, durch unglücklich traurige Schicksalsschläge und mancherlei unglückliche Ereignisse, Krankheits- und Todesfälle in seiner Familie gänzlich verarmter, und von aller Habe entblößter Mann...

Ein bäuerliche Besetzung mit circa 66 Morgen Acker und Garten, massiven Gebäuden nebst Flachwerk- und Klinker-Ziegel mit guter ausdauernder Mauer...

Für Juwelen, Perlen, altes Gold und Silber zahlt die allerhöchsten Preise: [4453] H. Brieger, Niemerzeile 19.

Konzert-Anzeige.

Donnerstag, den 11. November, Nachmittags 4 1/2 Uhr findet ein Großes Konzert zum Benefiz des Direktors Herrn Dr. P. Damrosch...

Heute Sonntag d. 7. u. Montag d. 8. Nov. giebt Louis Figer, als Künstler im Harem S. M. des Sultans, von den Orientalen El Marapet genannt, im Saale zum blauen Hirsch...

Neue Tänze im Verlage der Buch- und Musikalienhandlung F. E. C. Leuckart in Breslau...

Gruss aus der Ferne. Tyrolienne für Pianoforte von G. Heinsdorff. Op. 64. 7 1/2 Sgr.

Die Liebenden. Tyrolienne für Pianoforte von H. Saro. Op. 26. 7 1/2 Sgr.

Die Industriellen. Walzer für Pianoforte von Gustav Ritschel. 15 Sgr.

Meinem anerkannt vollständigen Musikalien-Leih-Institut und der damit verbundenen grossen deutschen, französischen und englischen Lese-Bibliothek...

Zu genauer Beachtung! Mit Bezug auf den Bericht einer Gerichtsverhandlung in Nr. 515 der Breslauer Zeitung...

Zu der bevorstehenden Winterfaison empfiehlt der Unterzeichnete Dejeuners, Dinners und Soupers...

Bekanntmachung. Der Haushalts-Gesetz für das Jahr 1859 wird, gemäß der Vorschrift im § 66 der Städte-Ordnung vom 30 Mai 1853...

Für die bevorstehenden Wahlen zum Abgeordneten-Hause sind wir Unterzeichnete zu einem besonderen Komitee zusammengetreten.

Wir wünschen zu Abgeordneten Männer von gleicher Befinnung, Männer von Selbstständigkeit, Uneigennützigkeit, Einsicht, Charakter und Kenntniss der Verhältnisse...

Das konservative Wahl-Komitee. Graf von Ballestrem, Barzeki, Stadtrath. Bartsch, Bürgermeister. Beer, Schneidermeister. Belig, Appellationsgerichts-Vize-Präsident...

[1206] Bekanntmachung. Das Abonnement auf freie Kur und Verpflegung erkrankter Dienstpersonen, so wie nach Maßgabe unserer an die Obermeister ergangenen Verfügung...

Schlesischer Bank-Verein. Wir beehren uns hierdurch anzuzeigen, daß wir in unserem Hause Albrechtsstraße Nr. 35, par terre rechts, ein offenes Wechsel-Comptoir errichtet haben...

Wissenschaftliche Vorträge. Während des bevorstehenden Winters haben wir beschlossen, wieder wie früher öffentliche Vorträge zu veranstalten...

Orthopädisches Institut zu Breslau, Klosterstrasse 54. Das seit fünf Jahren bestehende orthopädische Institut zu Breslau bezweckt in erster Linie die Behandlung der Verkrümmungen sowohl des Rückgrats als der Gliedmassen...

Constitutionelle Reffource im Weiß-Garten. Mittwoch den 10. Novbr.: Reffourcen-Konzert, den 17. d. Mts. aber das zweite große Konzert zum Besten armer verwaister Kinder...

Den Herren Photographen empfiehlt diverse Rahmen, passe par tous, Cuvetten, Jobiraffen, Platten u. c. in großer Auswahl: F. Weckauer, Kupferschmiedestraße Nr. 17.

K. Platzmann's Kleider-Halle, 38. Albrechtsstrasse 38.

Platzmann's Wahl-Programm.

Meine Herren! Wir sind jetzt wieder so weit, wo es nämlich heißt:

Wählen! Wählen! Wählen!

Denn es ist rein unmöglich, daß Sie sich noch länger mit Ihren windigen Tweens und lustigen Sommer-Paletots behelfen können; die Zeit verlangt und gestaltet jetzt etwas Solides und der wahre Liberalismus gegen uns selbst verlangt: unsere Constitution zu conserviren.

Also wählen Sie!

um Ihrer Constitution zu Hilfe zu kommen und suchen Sie die Garantie der Kleider-Halle auf der Albrechtsstrasse Nr. 38,

welche alle der Zeit angemessene Artikel reel und solid Ihnen zur Verfügung stellt.

Meine Herren, ich weiß, daß, wer die Wahl hat, auch die Qual hat, wenn ihm kein Vertrauensmann zur Seite steht, auf dessen Reclität er sich verlassen kann, denn

Versprechen und Halten

ist zweierlei; aber Sie werden niemals irre gehen, wenn Sie die preussische Bank in Breslau vor Augen und

Nr. 38 der Albrechtsstrasse,

als deren vis-à-vis im Herzen tragen, sich im übrigen aber ganz und gar verlassen auf

Ihren ergebensten

K. Platzmann.

Preis-Courant fürs Herbst- u. Winterlager.

Table with 3 columns listing clothing items and prices. Items include Ueberzieher, Frack, Beinkleid, etc. Prices range from 7-8 to 10 1/2 Thlr.

K. Platzmann,

Albrechtsstrasse Nr. 38. 38. 38. 38. 38. 38. 38. 38.

Ungeheure Billigkeit u. Solidität ist Platzmann's Regel.

Gebr. Taterka,

Nikolai-Strasse 79, erste Etage, im Hause der Conditorel von Patsehowski,

empfehlen bei Eröffnung ihres Magazins die besten französischen und englischen Rock-, Beinkleider- und Westen-Stoffe; ebenso ihr wohl-assortirtes Lager fertiger

Chinchilla-Paletots, alle Arten

Winter- und Herbst-Ueberzieher,

- List of clothing items: Ober-Röcke, Fracks, Schlafrocke, Steppröcke, Beinkleider, Westen.

Sämmtliche auf Lager befindliche Gegenstände sind in eigener Werkstelle auf Sorgfältigste gefertigt und werden Bestellungen pünktlichst ausgeführt.

Gebr. Taterka, Marchand-Tailleurs, Nikolaistrasse 79.

NB. Wir erlauben uns namentlich ein gelehrtes Publikum auf unsern neuesten erst jetzt aus Paris mitgebrachten Frack und Beinkleiderschnitt ergebenst aufmerksam zu machen. [3424]

Teppiche zum Belegen ganzer Zimmer, so wie Sopha-Teppiche, Tischdecken, Bouleaux, Reisedecken und wollene Pferddecken empfehlen in grösster Auswahl billigst: [3427]

Gebr. Neddermann, Ring 54, Naschmarktseite.

S. Bergmann's Augenwasser,

einzig und allein zu haben in den Niederlagen, die zur Bequemlichkeit des Publikums hiermit angeführt werden.

In Frankenstein in der Handlung des Hrn. C. G. Wolff u. Co.

- List of names: Falkenberg, Friedland O/S., Gleiwitz, Ober-Glogau, Goldberg, Grottkau, Hirschberg, Jauer, Josef, Liegnitz, Piffa (Grossh. Posen), Münsterberg, Ramslau, Reiffe, Neumarkt, Neustadt O/S., Ohlau, Oppeln, Patschkan, Posen, Ratibor, Reichenbach, Schweidnitz, Striegau, Waldenburg, Zülz.

Alles Uebrige ist einem geehrten Publikum aus den früheren Inseraten bekannt. Auswärtige Bestellungen werden nur auf frankirte Briefe ausgeführt. [4458]

S. Bergmann in Breslau, Breitestraße 23 a.

Chateau La Rose, Rudesheimer und mehrere andere Sorten Rheinweine, Champagner, Süssen Ausbruch

verkauft wir in Kommission für ein auswärtiges Haus zu billigen Preisen. [4451] Junck und Comp., Nikolaistraße Nr. 71.

Diesjährige Papier-Tapeten

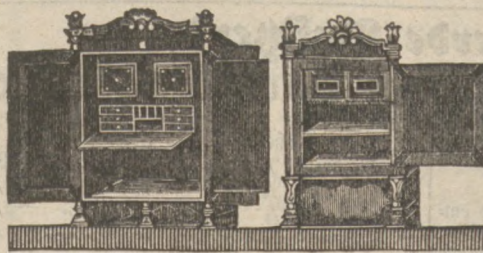
empfehlen, um damit zu räumen, unter Fabrikpreisen: [3429]

Proben nach außerhalb gratis. | Asphaltpapier gegen feuchte Wände.

Gebr. Neddermann, Ring Nr. 54, Naschmarktseite.

S. Brost's Fabrik

eiserner Geldschranke, Neuweltgasse 36,



empfehle solche mit hermetischem Verschluss nach Wertheim's und Wiese'scher Konstruktion, deren Schränke bei den Gewerbe-Ausstellungen zu München 1854 und 1855 zu Paris mit der ersten Preis-Medaille ge-trönt wurden.

Eine von mir am 8. Juli d. J. öffentlich im Beisein amtlicher Zeugen veranstaltete vierstündige, durch 3 Klaffern Holz genährte Feuerprobe (siehe „Breslauer Zeitung“ Nr. 317) hat mich von der Vortrefflichkeit derselben vollkommen überzeugt und mir die Gewissheit verschafft daß alle bisher vorgelommenen Mängel vollkommen beseitigt sind. Es können auf Wunsch die inliegend gegebenen Gegenstände und darauf bezüglichen Zeugnisse bei mir in Augenschein genommen werden.

Gegenwärtig stehen solche wieder in den gangbarsten Größen und zu den solidesten Preisen vorrätig. Auch werden Bestellungen auf Schränke älterer und neuerer Konstruktion prompt und reel ausgeführt. [3421]

Herr Peter Christ. Kahlenbeck aus Köln wird hierdurch aufgefordert, seiner heimlich verlassenen Ehefrau, gegenwärtig in Berlin (Schönhauser-Allee Nr. 85), seinen gegenwärtigen Wohnort kühnigst anzuzeigen.

38. Albrechtsstrasse 38, vis-à-vis der königl. Bahn, ist doch kein leerer Wohn.

38. Die „Hoffnung“ läßt auch Albrechtsstrasse 38 nicht zu Schanden werden.

Für Raucher empfehle ich eine alte abgelagerte Cigarre:

Prima-Ambalema mit Cuba, das Stück 6 Pf., das Tausend 16 Thlr., Prima-Domingo mit Cuba, " " 5 " " " 13 1/2 " ferner La Preciosa, eine beliebte Londres, " " 5 " " " 13 "

sowie echte Hamburger und Bremer Cigarren in alter, schöner Waare zu billigsten Preisen. [4497]

C. Rebel, Schmiedebücke Nr. 67, nahe am Ringe.

Bazar Moritz Sachs, Ring 32, früher zur Korn-Ecke.

Von meinem Pariser Hause empfang ich die neuesten Modelle der elegantesten Damen-Mäntel, Burnusse, Umfäas und Jaquettes, welche ich in den besten und dauerhaftesten Stoffen, kopirt in größter Auswahl und den möglichst billigen festen Preisen empfehle.

Moritz Sachs,

Hof-Lieferant Ihrer Majestät der Königin von Preußen.

Nr. 77. Auffallend billig. Nr. 77.

Chenille-Shawls, à 7 1/2 Sgr.

Wollene Damen- und Kinder-Jacken, Gesundheits-Jacken und Hosen, Bukskinhandschuh, Socken, Strümpfe am billigsten

in der Posamentirwaaren-Handlung Ohlauerstrasse Nr. 77, in den 3 Hechten, bei Josua Levy. [3430]

Strumpf-Wollen aller Art.

Die Pelzwaaren-Handlung

von Kürschnermeister Marcus Schachtel,

Goldene-Adelgasse Nr. 13, empfiehlt ihr gut und reel gearbeitetes assortirtes Lager von [4508]

Pelzen, Muffen, Kragen, Mandetten zc.,

so wie alle in dieses Fach schlagende Artikel unter Garantie der billigsten und reellsten Bedienung, und nimmt jede Bestellung an, welche in kürzester Zeit ausgeführt wird.

Confirmations- und Tauf-Denkmalen

in Gold und Silber, [3408]

Crucifixe, Altarleuchter

Taufbecken, das heilige Abendmahl, die Grablegung Jesu, Christusfiguren, 6 Zoll bis 3 1/2 Fuß hoch, sämmtlich von Kupfer, schwarz oder reich und dauerhaft vergolbet, so wie viele andere der feinsten Berliner und Gleiwitzer Eisengußwaaren, empfehlen in reichster Auswahl Hübner und Sohn, Ring 35, eine Treppe, an der grünen Böhre. Eingang durch das Gutmagazin des Herrn Schmidt.

Bertha Gürbe, Ring Nr. 56, erste Etage,

empfehle die neuesten Herbst- und Winter-Modelle für Damen in Hüten, Häubchen, Coiffuren und Capuchons unter Zusicherung reellster und billigster Bedienung. [4501]

Auswärtige Bestellungen werden schnellstens und bestens effectuirt.

Wollene Gesundheits-Zäckchen,

sowohl für Herren als auch für Damen, Unterbeinkleider, Leibbinden werden zu auffallend billigen Preisen verkauft. [4467]

J. Ringo, Schweidnitzerstraße Nr. 46, 46, neben der Korn'schen Buchhandlung.

Für Cigarren-Fabrikanten.

Feinste Domingo-Decke, Brasil-Arbeiter- als auch Umblati-Einlage habe ich wiederum erhalten und empfehle dieselben als auch mein vollständig assortirtes Tabak-Lager den Herren Cigarren-Fabrikanten unter Versicherung billigster Preisstellung. [4494]

Carl Friedländer, Ring Nr. 58.



Eduard Groß'sche Brust-Caramellen,

empfohlen durch die Herren königl. Sanitätsrath Dr. Kolley, Ritter etc. etc., Professor Dr. Kastner, Professor Dr. Willibald Artus, Professor Dr. Böhmer, Hofrath Dr. Gumprecht, Ritter etc. etc., Ober-Stubbs- und Garnisons-Arzt Dr. Seyppel in Berlin, königl. preuß. Sanitätsrath, Kreis-Physikus Dr. Kreuzwieser in preuß. Minden, Dr. Bandmann in Berlin, Kreis-Physikus Dr. Krause, Dr. Führbötter, Dr. Schorr etc. etc., durch die hochgeborene Frau Reichsgräfin von Wartensleben und viele andere hohen und hochachtbaren Personen, sowie — tausendfältige Briefe, — welche über die Vorzüglichkeit unserer Groß'schen Brust-Caramellen seit vielen Jahren sprechen, liegen chronologisch geordnet zur Durchsicht bereit und zielen unser Archiv! — documentiren, wie in Folge hoher Genehmigung des freien Verkaufes, das Gute sich immer mehr erfreuliche Bahn bricht.

Echte Packung in Chamois-Papier à Carton 15 Sgr., in blau à 7½ Sgr., in grün à 3½ Sgr. und Prima ff. raff. stärkste Qualität in rosa Goldpapier à Carton 1 Thlr. Jeder Carton enthält die Begutachtung des königlich preussischen Sanitäts-Rath, Kreis-Physikus Herrn Dr. Kolley, Ritter des rothen Adlerordens, und des Hofraths Herrn Dr. Gumprecht, Ritter des St. Wladimir-Ordens in Hamburg, so wie Firma, Siegel und eigenhändige Unterschrift:

Eduard Groß

General-Debit Handlung Eduard Groß in Breslau, am Neumarkt 42.

Nachstehende resp. Handlungen in der „Provinz Schlessien“ debitoriren permanent auf Grund erfreulicher Erfahrungen „die Eduard Groß'schen Brust-Caramellen“ in echter Beschaffenheit und vorstehender Packung und Preisen.

Baugen, königl. Schloß-Apothete, M. Jaesching.
Bunzlau, F. W. Wendenburg.
Bunzlau, N. A. J. Geisler.
Beuthen, Rheinb. Potzka.
Beuthen, F. Sobhid.
Beuthen, A. Verberber.
Beuthen, A. Freudenthal.
Beuthen, S. Eisner.
Beuthen, C. Fränkel.
Bernstadt, W. Dunfert jun.
Bojanowo, J. A. Starke.
Boltensbain, R. Habel.
Brieg, C. G. Dejerreich.
Canth, Fräul. Erbshoben.
Carlsruh D.-S., M. Taraf.
Carlsruh D.-S., P. Chromekla.
Charlottenbrunn, Edward Seyler.
Constadt, W. Eduard.
Charzow, P. Goldstein.
Coiel, J. G. Worbis.
Dobernfurth, H. Deffauer.
Fallenberg, J. Cohn's Wittwe.
Festenberg, Chr. Jänisch.
Frankenstein, J. J. Seifert.
Fraustadt, W. Rothe, Apotheker.
Freistadt i. Schl., G. R. Pilz.

Freiburg, J. Herberger.
Freiburg, Th. Hardtwig.
Friedeberg a. Du., C. Scoda.
Friedland, Aug. Scholz.
Fuchswinkel b. Patzschau, Adam.
Glas, Oskar Alie.
Gleiwitz, F. A. Wlasty.
Gleiwitz, A. Schödon.
Gleiwitz, J. Gutschmann, Conditor.
Gleiwitz, C. Wastkuda.
Glogau, C. Linke.
Ober-Glogau, C. Willert.
Ober-Glogau, F. W. Mehr.
Gottesberg, C. Seidel.
Goldberg, J. C. Günther.
Goldberg, C. W. Kittel.
Görlitz, Julius Giffler.
Greiffenberg, W. M. Trautmann.
Grottau, A. Rother.
Grünberg, M. Kaim.
Gubrau, C. G. Adelsbach.
Gubrau, A. Ziehlke.
Habelschwerdt, C. Gräbel.
Haynau, Ferd. Redtwig.
Heidersdorf, J. J. Menichel.
Herrnstadt, W. H. Carl.
Hohenfriedberg, J. H. Linke.

Jauer, J. A. Kubrman.
Kultschin, A. Mandowstky.
Jakobsvalde, F. Weis.
Kattowiz, H. Fröhlich.
Koschentin, C. Friedmann.
Koschentin, J. Brahn.
Königsvalde, A. Teuber's Wwe.
Königsvalde, F. W. Kinkel.
Königsbütte, J. Mühlrad, Firma: G. Ziele.
Koschenblut, A. Bräuer.
Kozmin, L. Matthias.
Kreuzburg, F. Kubert.
Krosenau, J. Hillmann.
Kroppitz, J. Cohn.
Krotoschin, A. Lewy.
Kempen, H. Schelenz.
Kynau, A. Lauch.
Landeshüt, N. A. Rubin.
Landeshüt, J. Kleinwächter.
Langenbielau, R. Nobel.
Langenbielau, C. Marcell.
Lastowitz, A. Graefe.
Lauban, D. Witter.
Laurahütte, M. Rosenbaum.
Leobischütz, Ed. Saullich.
Leubus, C. Seidel.

Leuthen, Gottfr. Otto.
Lewin, R. Beter.
Liebau, J. Kurawe, Apotheker.
Liegwitz, A. Mattern.
Löwen, C. Subürge.
Lubinitz, Th. Klingauf.
Poln.-Wissa, F. Cassius.
Löwenberg, C. A. L. Boigtländer.
Löwenberg, W. Hante.
Löben, Gottfr. Dittich.
Malapane, C. F. Kriger.
Marklissa, Nobiling u. Co.
Medzilbor, J. Wartenberg.
Militzsch, G. Giesel.
Militzsch, J. G. Feuerbach.
Münsterberg, J. Wiederemann.
Myslowitz, A. J. Danziger.
Myslowitz, W. Verstaner.
Myslowitz, A. Freund.
Namslau, J. Müller.
Neisse, A. Woede.
Neisse, J. F. Lange.
Neisse, A. Feichelmann.
Neisse, Schleimer's Wwe.
Neumarkt, C. Weber.
Neu-Berun, S. Pollack.
Neurode, F. W. Fischer.

Neurode, C. A. Caspari.
Neustadt, C. L. Ohnesorge.
Nimptsch, J. Breit.
Nels, A. Bretschneider.
Nels, Ferd. Jungling.
Oblau, S. C. Marr.
Oblau, C. Wandel.
Oppeln, F. Scholz.
Oppeln, A. Chromekla.
Oppeln, S. C. S. Hättner.
Oppeln, F. Tante.
Ottrow, C. Widura.
Ottmachau, J. Radig's Erben.
Pardubitz, J. John.
Patzschau, Ed. Herdtwig.
Peistretscham, J. Wewosky.
Peistretscham, F. A. Sosnowsky.
Peterswitz, C. Klöfel.
Pilschen, C. F. Kofchinsky.
Plesch, Weichardt's Wwe. u. Gerich.
Poltwitz, A. Franke.
Pransitz, W. Vadoff.
Prieborn, J. G. Scholz.
Ratibor, F. Königsberger.
Ratibor, C. Outfreund.
Ratibor, J. Tante.
Raudten, A. C. Kirchle.

Rawicz, A. Bollack.
Reichenbach, Tannert u. Piers.
Reichenbach, C. F. Walter.
Reichenbach, J. C. Schindler.
Reinerz, C. J. Gröndler.
Reichenstein, C. Mensel.
Rothenburg, J. C. Weisig.
Sagan, G. A. Körner.
Schmottweissen, Fr. Knobloch.
Schömburg, N. Vachmut.
Schönnau, C. Beyer.
M.-Schreibendorf, C. Ludewig.
M.-Schreibendorf, C. Kössler.
Schweidnitz, J. Spiser.
Schwiebich, C. Schweiger.
Seidenberg, W. A. Wehner u. Co.
Seibenberg, R. Heyn.
Spottau, J. W. Grüttner.
Steinaw, R. S. G. Hoffmann.
Strehlen, F. Schwanda.
Strehlen, F. Scholz.
Strehlen, D. Wliche.
Gr.-Strehlis, J. Kempst.
Gr.-Strehlis, D. A. J. Kaller.
Striegau, C. A. Jellendorf.
Tarnowitz, J. G. Wöhm.
Tarnowitz, J. B. Schön's Wwe.

Tarnowitz, J. Sobhid jun.
Tarnowitz, A. Czeslud.
Trebis, M. Lewy.
Töppliwoda, J. Witeky.
Toit, Fr. Kurta.
Ullersdorf, F. Lange.
Waldenburg, F. A. Mittmann.
Waldenburg, Nob. Engelmann.
Waldenburg, C. A. Ehler.
Wanien, F. Paul.
Wartenberg, D. Krieger.
Wartenberg, A. Hübner.
Wartenberg, W. Dittich.
Wiesig, Th. Kern.
Wiesig, H. Pfeiffer.
Wehlau, J. Knappe, Conditor.
Wünschelburg, Neumann, Apoth.
Wüstegiersdorf, C. F. Ganfel.
Wüstewaldersdorf, C. Hellwig.
Zabrze, J. Prose.
Zdun, G. Meißner.
Zittau, C. J. Neubert.
Zobten, Wwe. Frischmann.
Zolitz, M. Outfreund.

Sämmtliche vorstehend resp. Herren Geschäftsfreunde nehmen auch Bestellungen auf den königl. preuß. konzess. **Perfischen Balsam gegen Rheumatismus**, so wie auf die königl. sächs. patentirte **flüssige Waschseife**, à Pfd. 4 Sgr., exkl. Glas à Pfd. 3 Sgr., an. Die großen Vortheile dieser neu erfundenen Seife sind in schlesf. Blättern rühmlichst hervorgehoben, und unsere ersten Bekanntmachungen darüber sind in der Schlesf. Zeitung vom 3. und in der Breslauer Zeitung vom 5. Okt. 1858 enthalten.

Wegen Depot-Üebnahme sind Franko-Anmeldungen erwünscht.

General-Debit Handlung Eduard Groß in Breslau, am Neumarkt Nr. 42.

Die Behrens'schen, allerhöchsten Orts concessionierten elektro-magnetischen Heilkissen,

das sicherste Mittel gegen alle gichtischen und rheumatischen Leiden, sind das Stück à 25 Sgr. nur allein echt zu haben bei Herrn Eduard Groß in Breslau am Neumarkt Nr. 42.

Betty Behrens in Götlin.
Von innigen Danke erfüllt, fühle ich mich gedrungen, öffentlich bekannt zu machen, daß ich von einem Jahre langen, unbeschreiblichen Leiden durch den Gebrauch der von Fräulein Betty Behrens in Götlin erfundenen elektromagnetischen Heilkissen gänzlich befreit worden bin. Namenlose Kopf- und Augenschmerzen plagten mich so fürchterlich, daß ich für meinen Verstand fürchtete, und jede Nacht schlaflos zubrachte. Im Februar d. J. wandte ich zuerst die Kissen an, trug sie Tag und Nacht und war schon nach 14 Tagen so weit hergestellt, daß ich ruhig schlafen und meine Geschäfte wieder betreiben konnte. Ich befand mich seitdem vollkommen wohl, und wundere mich darüber um so mehr, da ich sonst bei dem veränderlichen Wetter im Frühjahr und Herbst unsägliche Schmerzen ertragen mußte. Möchten doch recht viele meiner Leidensgefährten diese einfache und billige Heilmethode anwenden!
Berlin, den 21. Juni 1856.

Julie Hoepfner, Alte Jakobstraße 11.

Mit hoher königlich preuß. Ministerial-Konzession und von vielen hohen königlich preussischen Behörden zum freien Verkauf sanctionirt!
Mit kaiserl. königl. österreichischem ausschließl. Privilegium!

Kummerfeld'sches Wasch-Wasser.

Seit 70 Jahren rühmlichst bekannt in Hinsicht seiner Wirksamkeit bei vielen Hautkrankheiten, namentlich bei allen Flechten, Kupferflecken, Schwinden, Hitzblässchen und allen andern bösen Haut-Auswüchsen, ohne alle schädlichen Folgen für die übrige Gesundheit. — Tausende unter ehrenvollen Attesten gewähren erfreuliche Bürgschaft, unter Anderen wie folgt:
Die im vorigen Winter von Ihnen bezogene Flasche Kummerfeld'sches Waschwasser hat ganz vorzügliche Dienste geleistet, indem dieses Wasser allen Hoffnungen entsprochen hat. Die Patientin hatte schon lange ein blasses, blaues Aussehen, welches sich um Nase, Kinn etc. befand, gelitten, 5 bis 6 Aerzte gebraucht (worunter auch mich), aber Alles ohne Erfolg. Jetzt ist sie aber nach dem Gebrauch des Wassers ganz rein und geheilt und eine vergnügte Braut.
Wroslau, den 13. Juni 1850.

Die ganze Flasche kostet 2 Thlr. 5 Sgr., — die halbe 1 Thlr. 10 Sgr. und habe ich für Schlessien alleiniges Depot bei
Handlung Eduard Groß in Breslau, am Neumarkt 42
Dr. Ludwig Hoffmann,
großherzogl. Berg-rath und Hof-Apotheker.

Für Pferde-Besitzer!

Die Wollenwaaren-Fabrikanten Bernhard u. Fraentel

in Ziegenhals bei Reife zeigen hiermit an, daß sie ein bedeutendes Lager Nr.

Nr.	Größe	Preis pro Stück
0.	breit 10/4 lang	1 Thlr. 17 Sgr. 6 Pf.
1.	" 11/4 "	" 2 " " "
2.	" 12/4 "	" 2 " 10 " "
3.	" 13/4 "	" 2 " 20 " "
4.	" 14/4 "	" 3 " 5 " "
5.	" 15/4 "	" 4 " " "
6.	" 16/4 "	" 5 " " "

Die nächste Messe zu Frankfurt a. O. werden wir zum erstenmal besuchen. Stand: Rathhaus Nr. 6 bei Herrn C. J. Lohs aus Sinsiedel bei Chemnitz.
NB. Besonders machen wir darauf aufmerksam, daß unsere Decken gut gewallt, auf beiden Seiten geraut sind, und deshalb nicht erst gefuttert werden dürfen.

Für Breslau hält Herr Eduard Better, Junkenstraße Nr. 7, alleiniges Lager und erlaßt zu denselben Preisen.

Auf vielfachen Wunsch hiermit die ergebene Anzeige, daß ich durch glückliche Zuzucht in meiner sehr edlen und gesunden Heerde eine kleine Partie **Böcke** abzulassen habe, zu deren Beschäftigung ich meine mit wohlwollend gesinnter Freunde und Gönner ergeben einlade.
Allen Wünschen werde ich möglichst nachkommen, um mir auch in dieser Beziehung das sehr schätzbare Vertrauen zu erhalten.

W. Jentsch
auf Brodtschne bei Trebnitz.

Am 30. November 1858 Ziehung des Badischen Eisenbahn-Anlehens

vom Jahre 1845.
Jedes Loos muß einen Gewinn erhalten
Hauptgewinne in Gulden: 14 mal 50,000,
54 mal 40,000, 12 mal 35,000, 23
mal 15,000, 55 mal 10,000, 40 mal
5,000, 58 mal 4,000, 366 mal 2,000,
1994 mal 1,000 etc.
Der geringste Gewinn beträgt 45 fl.
Obligationsloose erlasse ich zum Tagescour.

Ziehung am 1. Dezbr. 1858 der kürzestlich Hessischen Prämiencheine

vom Jahre 1845.
Hauptgewinne in Thln.: 14 mal 40,000,
22 mal 36,000, 24 mal 32,000, 60
mal 5,000, 60 mal 4,000, 60 mal 2,000,
125 mal 1,500, 150 mal 1,000 etc.
Der geringste Gewinn, den jeder Prämienchein mindestens erhalten muß,
beträgt 55 Thlr.
Obligationsloose erlasse ich zum Tagescour.
Die Zahlungsliste erfolgt pünktlich franco.
Der Verlosungsplan ist gratis zu haben,
und wird auf jedes Verlangen franco übersandt.
Alle Anfragen und Aufträge sind direkt zu richten an:

Anton Horig,
Staats-Effekten-Handlung in Frankfurt a. M.

Es wird eine bedeutende Menge **Noskafastanien** zu kaufen beabsichtigt. Lieferungs-Offerten mit Angabe des Preises loco Gleiwitz werden baldigst hierher erbeten.
Plesch, den 1. November 1858.
Fürstl. Plesch'sches Forst-Amt.

Verpachtung. [4420]
Das Tanz- und Schaust-Etablissement zum **Deutschen Kaiser** hier ist anderweitig zu verpachten. Näheres Wallstraße Nr. 10, 2 Treppen, bei Louis Altmann.

Dresdener
Malz-Bonbons
aus bairischem, präparirtem Brust-Malz bereitet, à Pfd. 12 Sgr., pr. 20 Pfd. 6½ Thlr., empfiehlt das alleinige Depot:
Handlung Eduard Groß,
am Neumarkt Nr. 42. [3364]

Für Paris werden unter sehr vortheilhaften Bedingungen ein oder mehrere Glaseschneider zu engagiren gesucht.
Aug. König, graveur sur Cristaux,
Rue de L'Évêque No. 1, Paris.
Ein fast neuer Jagdwagen mit Verdeck steht zum Verkauf Obauerstraße 23. [4440]

Auktion.

Mittwoch den 10. November Vormittags 9 Uhr sollen in dem Stadtgerichtl. Auktions-Geläß zur Beyer'schen Concurs-Masse gehörige, feine Cigarren und zwar:

- 4,600 Stück Imperial-Trabuccos-Regalia-Facturen, Werth 57½ Thlr. pr. Tauf.
 - 16,500 Stck. Trab.-Reg.-Arnau 42½ Thlr. "
 - 26,000 St. Arnau Londres 37½ Thlr. pr. Tauf.
 - 16,300 St. El Rifle flor. fine 35½ Thlr. "
 - 60,000 St. Cabann. Caroagal 18½ Thlr. pr. T.
 - 12,500 St. Juande Chinchuretta 39½ Thlr. p. T.
- im Gesamtfakturenwerthe von 4128 Thlr., meistbietend versteigert werden. — Proben hiervon können bei dem Unterzeichneten gegen Bezahlung von jezt ab bis zur Auktion in Empfang genommen werden. [3336]

Der Beyer'sche Konkurs-Verwalter Reinhold Sturm, Graupenstraße Nr. 10, 1 Stage.

Von einem hohen königlich Preussischen Ministerio
concessionierte **Lilionesse**, unter der Garantie, daß die Wirkung bei derselben in vierzehn Tagen geschieht, widrigenfalls das Geld retourgezahlt wird; andere ohne diese Bedingungen dem Publikum angepriesene Garantien sind nichts sagend und werthlos. Unsere Lilionesse befreit die Haut von Sommerprossen, Finnen, trockenen und feuchten Schwinden, Flechten, zurückgebliebenen Wadenflecken, Rötze auf der Nase, wie sie auch gelben Teint in Garten, weissen umwanbelt, und demselben eine jugendliche Frische giebt. Der Preis ist pro Flasche 1 Thlr. (Halbe Flaschen à 15 Sgr. sind nicht stets ausreichend, deshalb ohne Garantie.)

Chinesisches Haarfärbemittel,

à Flacon 25 Sgr.,
aus der Fabrik von Rothe & Comp. in Berlin,
Kommandantenstraße 31.

Mit diesem kann man Augenbraunen, Kopf- und Bart-Haare für die Dauer echt färben, vom blasssten Blond und dunklen Blond bis Braun und Schwarz; man hat die Farb-Nuancen ganz in seiner Gewalt: beim jedesmaligen Eintämmen mit der Tinctur wird das Haar einen Schein dunkler.

Diese Komposition ist frei von nachtheiligen Stoffen, das Resultat ist überraschend schön; so erhält das Auge z. B. mehr Charakter und Ausdruck, wenn die Augenbraunen etwas dunkler gefärbt werden. Das Färbemittel besteht nur aus einem Flacon und nicht im Carton, auch befindet sich die Firma unter der Gebrauchsanweisung und ist das Flacon damit gesiegelt, welches wir zu beachten bitten.
Die vorzüglich schönen Farben, die durch dieses Mittel hervorgebracht werden, überrreffen alles bis jetzt Existirende.

Niederlagen für Breslau sind bei **Gustav Scholz**, Schweidnitzerstr. 50, **J. Brachvogel**, am Rathhause Nr. 24; **J. Kozlowsky** in Ratibor, **Rudolph Schulz** in Glogau, Coiffeur, Firma: **Hemcke's** Nachfolger und **Adolph Greiffenberg** in Schweidnitz. [2625]

Giesmannsdorfer Preßhefe,

täglich frisch, in vorzüglicher Qualität, empfiehlt die Fabrik-Niederlage Friedrich Wilhelmstraße Nr. 65 und Karlsstraße Nr. 6. [3099]

Paletots (Tweens) von feinem Düffel, Double und Chinchilla,
 für 6, 7 $\frac{1}{4}$, 8, 9 $\frac{1}{2}$, 10, 11 $\frac{1}{2}$, 12 $\frac{1}{4}$ bis 18 $\frac{1}{2}$ Thlr.,
größte Auswahl, Stoffe und Arbeit excellent, Façons durchgängig neu und ansprechend.

Beinkleider in franz. und englischem Geschmack (mit und ohne Gallon), ebenso in schwarz, für 2 $\frac{1}{2}$, 3, 3 $\frac{3}{4}$, 4 $\frac{1}{4}$, 5 bis 5 $\frac{3}{4}$ Thl.
Schlafrocke über 500 zur Auswahl, in Plüsch, Lama, Türkisch gewebt, Sammet und von rein wollenem Double-Stoffe (mit karrirtem Futter), für 2 $\frac{1}{2}$, 3 $\frac{1}{2}$, 4 $\frac{1}{4}$, 5, 6 $\frac{1}{4}$, 7 $\frac{1}{2}$, 8, 8 $\frac{3}{4}$, 9 $\frac{1}{2}$ bis 14 $\frac{1}{2}$ Thl.

[3387]

L. Prager, Obblauer-Strasse Nr. 83, Eingang Schubbrücke.

K. Plakmann's
Kleider-Salle,
38. Albrechts-Strasse 38.

Da in neuerer Zeit ein Geschäft meiner Branche auf derselben Straße und Seite, wo das meinige belegen, entstanden, und es mehrfach vorgekommen ist, daß Leute in dem Glauben, sie seien in meinem Kleider-Magazin, dort gekauft haben, so halte ich es für meine Pflicht, alle Diejenigen, welche mich besuchen wollen, ergebenst zu bitten, genau auf meine endstehend vermerkte Firma und die viel bekannten großen **Nrn. 38** zu achten.

K. Plakmann,
Albrechts-Strasse 38. 38. 38.

Ungeheure Billigkeit und Solidität ist **Plakmann's** Regel.

38. Albrechtsstr. 38, vis-à-vis der Königl. Banf, ist doch kein leerer Wahn.

38. Die "Hoffnung" läßt sich auch Albrechts-Str. 38 nicht zu Schanden werden.

[3432]



Krust = Konbon,

nach Art der Neglige, von Süßholzwasser und Gummi,

seit Jahren anerkannt von der größten Wirksamkeit bei Heilung von Schnupfen, Husten, Heiserkeit, Katarrh, so wie bei allen Reizungen der Brust und des Halses. (Auf jeder Schachtel ist der Name George d'Epinal gefälligst zu beachten.)

[2452] Haupt-Niederlage in Breslau bei **J. F. Ziegler, Herrenstr. 20.**

- | | | |
|------------------------------|-------------------------------|---------------------------------|
| Beuthen OS.: S. Piorkowsky. | Liegnitz: Hädrich. | Priebus: R. Crusius. |
| Brieg: A. Bänder, G. Koppe. | Lüben: E. Bauer. | Primkenau: R. Conrad & Co. |
| Falkenberg O.-S.: Glogauer. | Militzsch: W. La. hmann. | Reichenbach: M. Bauer. |
| Frankenstein: R. Ehlers. | Mittelwalde: Fischer, Apoth. | Schweidnitz: A. Greifenber |
| Freiburg: W. Schröter. | Münsterberg: Fr. Hielscher. | Strehlen: J. Süß. |
| Goldberg: O. Artl. | Namslau: Carl Pietsch. | Gr.-Strehlitz: D. A. J. Kaller. |
| Gr.-Glogau: G. Büchting. | Neisse: A. Günther. | Striegau: H. Köhler. |
| Greifenberg: E. Neumann. | Neurode: Siedermann. | Tarnowitz: A. Czieslik. |
| Haynau: Th. Glogner. | Neustädtel: C. F. Hildebrand. | Trachenberg: J. G. Senütz. |
| Jauer: J. Stephan. | Nimptsch: Berning. | Waldenburg: Rob. Schunke. |
| Katscher: A. Ziurek. | Parehwitz: Havelland. | P.-Wartenberg: F. Heinze. |
| Landeshut: E. Rudolph. | Pitschen: Leo Galanski. | Winzig: Rob. Rissmann. |
| Landsberg OS.: J. F. Frisch. | Prasnitz: C. Helm. | Zobter: E. Pöse. |
| Leschnitz: O. L. Gerhard. | | |

Weitere Niederlagen in der Provinz werden errichtet. Gef. Anträge franco an **J. F. Ziegler** in Breslau.

Nr. 9. Neuschestrasse Nr. 9.
Großer Ausverkauf
 bei **D. Wartenberger.**

Um mit meinem Waaren-Lager bis vor dem Feste zu räumen, verkaufe ich folgende praktische Gegenstände zu **aussallend billigen Preisen.**

- | | |
|----------------------|--|
| Für 3 Thlr. | 8 $\frac{1}{2}$ lange Ellen echt französischer Tschibet. |
| " 2 $\frac{1}{2}$ " | 11 " " " 1/4 saconnirten Mixed Lüste. |
| " 1 $\frac{5}{6}$ " | 9 " " " 1/4 schwarzen Twill. |
| " 1 $\frac{2}{3}$ " | 13 " " " karrirten guten Poil de chevre. |
| " 1 $\frac{1}{3}$ " | 12 " " " 1/4 saconnirten Mohair. |
| " 1 $\frac{1}{6}$ " | 11 " " " glatten Mixed Lüste. |
| " 1 $\frac{1}{2}$ " | 13 " " " karrirten Lama. |
| " 1 $\frac{1}{4}$ " | 10 " " " französischen Kattun in allen Farben. |
| " 1 $\frac{1}{12}$ " | 11 " " " 1/4 waschbaren Kattun in allen Farben. |
| " 2 " | 1 wollenes warmes Shawltuch. |
| " 25 Sgr. | 1 1/4 wollenes Umslagetuch. |
| " 20 " | 1 couleure seidene Noiree-West. |
| " 15 " | 1 schwarz seidene Noiree-West. |
| " 15 " | 1 schwarz seidenes Herrenhalstuch. |
| " 14 " | 1 buntes Chenillen-Shawltuch in allen Farben. |
| " 5 " | 1 halbbeidenes Herrenhalstuch. |
| " 4 $\frac{1}{2}$ " | 1 seidenes Kravattentuch. |

Eben so offerire ich **sehr billig** Herren-Kravatten, Schlipse, Damen-Gahenez, Kattun-Tücher und diverse andere Artikel.

Ich bitte, auf vorstehende Offerte gef. zu achten, und sich zu überzeugen, daß dieselbe nicht auf Redensart beruht.

D. Wartenberger,
 Nr. 9. Neuschestrasse Nr. 9.

[3406]

P. Karpe's Herrengarderobe-Magazin,
46. Albrechtsstrasse 46.

Hochgeehrtes Publikum!

Die Behauptung meines überaus freundlichen Konkurrenz-Nachbarn: —? daß Leute bei mir gekauft hätten in dem Glauben, sie wären in seinem Magazin, widerstreite ich gänzlich, und behaupte vielmehr, daß dieselbe nur lediglich wegen Brodneid geschehen sein kann.

Damit aber mein Magazin nie mehr mit dem meines überaus freundlichen Konkurrenz-Nachbarn —? verwechselt werden kann, habe ich von heute ab, meinen Laden mit **sechs sehr großen Nummern 46** näher bezeichnet, und bitte das hochgeehrte Publikum, auf dieselben gefälligst achten zu wollen. Breslau, den 7. November 1858.

P. Karpe, Albrechtsstrasse Nr. 46. 46. 46. 46. 46. 46.

! Preis - Courant. !

Ein feiner Pelissier oder Ueberzieher von gutem Tuch	gefuttert, von	6 $\frac{1}{2}$ — 9 Thlr.
Ein feiner dgl. oder Ueberzieher von gutem Düffel	" "	7 — 11 "
Ein feiner dgl. oder Ueberzieher von gutem Double-Düffel	" "	8 — 14 "
Ein feiner dgl. von feinem Double mit feinem Biber-Besatz	" "	12 — 14 "
Ein feiner dgl. von Velour mit feinem Tuch oder Pelz-Düffel	" "	10 — 16 "
Ein feiner Chinchilla-Ueberzieher	" "	13 — 16 "
Ein feiner Sack-Paletot von verhem Tuch (gut wattirt)	" "	7 — 10 "
Ein feiner Kallmuck-Rock, für dessen Haltbarkeit garantiert wird	" "	3 — 4 "
Ein feiner Schlafrock mit guter Matte, (nicht Bergwatte)	" "	2 — 5 "
Ein feiner Lama-Schlafrock mit feinem Lamafutter und auf's Schönste ausgestattet	" "	8 — 12 "
Ein feiner Stepprock von gutem engl. Satin und sorgfältig abgenäht	" "	5 — 6 "
Ein dergleichen von engl. Leder oder Lüste, ebenfalls sorgfältig gearbeitet	" "	3 $\frac{2}{3}$ — 5 "
Ein feiner Tuchrock mit feinem Lüste gefuttert	" "	5 $\frac{1}{2}$ — 8 "
Ein dergleichen mit guter Seide gefuttert	" "	7 $\frac{1}{2}$ — 10 "
Ein feiner Leib-Rock (Frack) mit guter Seide gefuttert	" "	6 — 9 "
Ein gutes couleurt Winter-Beinkleid	von	3 — 5 Thlr.
Ein gutes schwarzes dito	" "	3 $\frac{1}{2}$ — 5 "
Ein gutes engl. Leder- dito (Prima-Qualität)	" "	1 — 2 "
Ein gutes unverwundliches Hercules-Beinkleid	" "	1 $\frac{1}{2}$ — 2 "
Eine echt engl. Sammet-West.	" "	2 $\frac{1}{2}$ — 3 $\frac{1}{2}$ "
Eine feine seidene West.	" "	1 $\frac{1}{2}$ — 2 $\frac{1}{2}$ "
Eine feine Buckskin-West.	" "	1 $\frac{1}{2}$ — 2 "
Eine tüchtige Strapazier-West.	" "	1 $\frac{1}{2}$ — 2 "
Eine Burka, oder Kapuze genannt	" "	5 — 7 "
Ein feiner behtgrauer Tuchmantel sehr gut für Dekonomen und Reisende geeignet	" "	11 — 16 "
Ein feiner Voree dgl. von gutem Stoff und warm gefuttert	" "	13 "

Knaben-Anzüge in jeder beliebigen Größe und in größter Auswahl.

P. Karpe,

Albrechtsstrasse Nr. 46. 46. 46. 46. 46. 46.

Ausschneidende Lobpreisungen sind nie meine Regeln.

46 Albrechtsstrasse 46, wohnt auch ein Mann, der auf dem Plage ist.

46 Albrechtsstrasse 46 läßt Hoffnung gewiß nicht zu Schanden werden.

Großer Weihnachts-Ausverkauf.

Um meinen geehrten Kunden die diesjährigen Weihnachts-Einkäufe recht frühzeitig zu ermöglichen, habe ich jetzt schon eine **sehr große Partie** Waaren letzter Saison, bestehend in

- wollenen, seidenen und halbseidenen Kleiderstoffen, Barège- und Foulard-Noben, Organdis, Mouffelines, Batisten und Kattunen, Double-Shawls und Tüchern, Mänteln, Burnussen und Mantillen** etc.

zurückgestellt und verkaufe ich solche, um bis zum Feste damit zu räumen, zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**

J. Koslowski jr.,
 Schmiedebrücke Nr. 1,
 Ring-Gasse, neben Herrn Dietrich.

[3388]

Noch nie dagewesen!
Ball-Noben in allen Farben,

das vollständige Kleid für 2 Thlr., empfiehlt die Weißwaaren-Handlung von **Rosenstock und Comp.,** Ring Nr. 15, Baderseite.

[4505]

Französische Glace-Handschuhe,
 ein anerkannt gutes Fabrikat, empfiehlt in allen Farben und Größen zu recht billigen Preisen.

Christ. Friedr. Weinhold,
 (früher Schubert und Meier) Ring Nr. 39.

[4405]

Unterricht in der englischen Sprache, besonders Soldaten, die nach Nordamerika zu gehen beabsichtigen, wird erteilt.

Ziegelmeister. Ein tüchtiger, brauchbarer und thätiger Ziegelmeister erhält eine recht einträgliche und dauernde Stelle.

Zwei Oekonomie-Inspektoren, ein Rechnungsführer und ein Brennerer-Verwalter können sofort placirt werden durch den Kaufmann E. Gutter, Berlin.

Ein Amtmann, verheiratet, ohne Familie, 34 Jahr alt, militärisch, noch im Dienst, dessen Frau in der Viehwirtschaft sehr tüchtig ist.

Ein junger, thätiger Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen bei einer Herrschaft eine Stelle als „Leibjäger und Jagd-Aufsicher“.

Mühlenwerkführer. Es sucht eine verlässbare und gut empfohlene Person, die jeder Anforderung im Mühlengeschäfte, sei es in Mähl-, Del- oder Schneidemühle, mit Wasser- oder Dampftrieb, vollkommen Genüge leistet.

Ein Hauslehrer wird von einer deutschen Herrschaft im Königreich Polen für 3 Knaben im Alter von 7 bis 12 Jahren zum möglichst baldigen Antritt gewünscht.

Gesellschaftlerin. Ein wohlgebildetes, sittenam ergogenes Fräulein, aus achtbarer Familie, welches eine wissenschaftliche Bildung genossen, auch zu häuslichen Verrichtungen angehalten wurde.

Die Materialhandlung wünscht ein wohlgebildeter, bescheidener und bis Tertia gebildeter Knabe aus der Provinz zu erlernen.

Ein verheirateter Haushälter, der seit Jahren in einem Brote steht und aufs beste von seiner Herrschaft empfohlen wird.

Forstbeamter. Unter höchst bescheidenen Ansprüchen sucht ein gut empfohlener Forstmann einen Posten.

Ein Maschinenbauer, der mehrere Jahre in einer bedeutenden Maschinenbau-Anstalt praktisch gearbeitet, sowohl in Zuderfabriken wie in andern Fabriken- Etablissements als Maschinenist fungirte.

Ein im Tuchgeschäft routinirter junger Mann, auch mit anderen Branchen vertraut, sucht in einer solchen Fabrik oder wieder in einem betriebl. Geschäft ein Engagement.

Erzieher. Ein studirter Herr, gleichviel welcher Fakultät und welcher Konfession derselbe angehört, findet, wenn er musikalisch ist, bei einer adeligen Familie, unter sehr vortheilhaften Bedingungen, freundliche Aufnahme.

Stellen-Gesuch! Ein junger Kaufmann, unverh., 29 Jahr alt, der polnischen Sprache ganz mächtig, seit mehreren Jahren in einem bedeutenden Mähleneiablissmen (Dauermehl) als Buchhalter angestellt, im Besitz vorzüglichster Empfehlungen, sucht bald oder später eine ähnliche oder andere Stellung, gleichviel in welchem Geschäft oder Fabrik.

Mädchen finden im Nähen Beschäftigung Albrechtsstraße Nr. 47 bei A. Vetter.

Gouvernante. In einem sehr vornehmen Hause wird eine geprüfte Erzieherin verlangt, die im Französischen und in der Musik tüchtig sein soll.

Ein routinirter Handlungs-Commis, welcher sich auf solide Empfehlungen stützen kann, findet zum Neujahr Engagement in dem Material- und Wein-Geschäft bei C. F. Held in Glas.

Ein Lehrling findet sofortiges Engagement bei Pöyer und Krotowski.

Ein Lehrling kann in meiner Modewaaren-Handlung gegen solide Bedingungen eine Stelle sofort erhalten.

Ein Goltav. Flügel in gutem Zustande ist billig zu verkaufen Matthiasstraße Nr. 80, im Seitenbau 2 Treppen.

Ein guter Tothtägiger Mahagoni-Flügel steht zum Verkauf Neue Kirchstr. Nr. 6, 3 Treppen, Nilolavorstadt.

Pianino's u. Flügelinstrumente, mit engl. und deutscher Mechanik, empfiehlt die Niederlage Neue-Weltgasse Nr. 5.

Ein Pianino, pariser Arbeit, in Polyrander bespielbar ein englischer Flügel sind Salvator-Platz 8, par terre rechts, zu mäßigen Preisen zu verkaufen.

Gänzlicher Ausverkauf. Wegen Krankheit bin ich genöthigt, mein Tuch- und Kleidergeschäft aufzugeben. Es werden daher nachstehende Gegenstände weit unter dem Kostenpreise verkauft.

E. Glassohn, Nimmerzeile Nr. 23. Eine pupillarischere Hypothek von 6000 Thlr. auf ein biesiges Grundstück wird ohne Einmischung Dritter zu kaufen gesucht.

Colliers anodynes, welche das Zahnen der Kinder so sehr erleichtern, auch deren Schmerzen lindern, empfehlen Sübner und Sohn, Ring Nr. 35, eine Treppe, an der grünen Röhr.

Wollene Shawls, Jacken, Hüben, Mützen, Unterärmel, Strümpfe, Socken, Samachen, Pulswärmer, etc. etc. etc. empfiehlt billigst: L. Schlesinger, Ohlauerstr., im alten Theater.

L. Schlesinger, Ohlauerstr., im alten Theater.

Fitz- und Gummischuhe empfiehlt billigst: L. Schlesinger, Ohlauerstr., im alten Theater.

L. Schlesinger, Ohlauerstr., im alten Theater.

Holz- u. Gold. Aустern, Kieler Sprotten, Hamburger Rauchfleisch, Teltower Rübchen, Gänse-Sülzkeulen, Westf. Schinken, Pumpernickel, marin. u. geräuch. Lachs empfiehlt von neuen Sendungen: Gustav Scholz, Schweidnitzerstraße 50, Ecke der Zunkensstraße.

Hamburger Speckbücklinge, Kieler Sprotten empfehlen von neuer Sendung: J. B. Tschopp und Comp., Albrechtsstraße Nr. 58.

Gleiwiger eiserne Ofen, Ofenwaaren, Ofentöpfe, rohes und emaillirtes Koch- und Bratgeschirre empfehlen zu Hüttenpreisen Sübner u. Sohn, Ring 35, eine Treppe. Eingang durch das Hutmagazin des Herrn Schmidt.

Sehr schöne, fast ganz neue Mahagoni- und andere Möbel sind in Folge Todesfalls billig zu verkaufen Ohlauerstraße Nr. 37, zwei Stiegen hoch, rechts.

Ofen-Vorsetzer in Messing und Eisenguß, Feuerungs-Geräthe, Jagd-Gegenstände, Austermesser empfiehlt: L. Buchisch, Schweidnitzerstraße Nr. 54.

Zopfpflanzen werden noch zur Ueberwinterung übernommen Lehndamm 4 d. bei Naddy.

Kieler Sprotten bei P. Berderber, Ring 24.

1/2 Pfd. Roggenbrot 5 Sgr. in der Bäckerei Weßgerberggasse Nr. 51.

Frische Holsteiner Austern empfangen: C. F. Pohl u. Comp., Weinhandlung, Schuhbrücke 72.

Natives-Mustern empfangen und empfehlen ergebenst: J. Simmchen u. Co.

Der Bockverkauf aus meiner constanten Regretti-Stammshäferrei, früheren Elite-Heerde des Herrn Steffen zu Medow, beginnt mit dem 1. Dezember d. J.

In der Stammshäferrei zu Klein-Banbrigg beginnt der Bockverkauf auf den 15. November.

Merinos-Widder eines Regretti-Stammes in Klein-Pogul bei Döbernsfurth, Verkauf vom 15. Novbr. d. J. Die Preise sind nach ihren Klassen und ihren laufenden Nummern verschieden, aber fest.

Freiherr v. Knobelsdorff. Ein Haus, in der Nähe des Ringes, ist billig zu verkaufen.

Näheres bei dem Kaufmann Hrn. August Tische, am Neumarkt Nr. 30.

Lauenzienstr. Nr. 22 im Seitengebäude, rechts par terre, steht ein schöner großer Birten zum Verkauf.

Doppelflinten, Büchsen, Pistolen, Tescheng's u. dergl. empfehlen Sübner und Sohn, Ring 35, eine Treppe.

Ein Wohnung in guter Lage der Stadt, bestehend aus 5 Stuben und einem Salon, ist pr. Oetern l. J. zu vermieten.

Zu vermieten Antonienstraße Nr. 16: 1 Wohnung, 2 Stuben, Kabinet u. Küche rc. 115, 120, 1 Wohnung, desgleichen 120, 90, 1 Wohnung, 2 Stuben, Küche rc. 230, 1 Wohnung, 5 Stuben, Küche rc. 230, 1 Keller [4375]

Zu vermieten Neue-Schweidnitzerstr. Nr. 1 die frühere Conditorei im Ganzen oder getheilten Lokalitäten.

Karlstraße Nr. 48, im 2. Stock vorn heraus, ist eine möblirte Stube zu vermieten.

Zu vermieten und bald oder Term. Weibnachten zu beziehen sind herrschaftliche Wohnungen von je 2, 3 und 4 Stuben nebst dem nöthigen Beigelas in dem neu erbauten Hause, Magasinstraße neben Bellevue. Das Nähere daselbst.

Eine heizbare möblirte Stube für zwei Herren ist zu vermieten Schleusengasse Nr. 2, 1 Etage.

Preise der Cerealien etc. (Amtlich.) Breslau, am 6. November 1858.

Table with 4 columns: Item (Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen, Brennertweizen, Raps, Wintererbsen, Sommererbsen, Kartoffel-Spiritus), Quantity, Price (Sgr.), and Price (Thlr.).

Vorräthig in der Sortiments-Buchhdlg. von Graf, Barth u. Comp. (J. F. Ziegler) in Breslau, Herrenstraße Nr. 20.

J. W. Reimann, Modell- und Ornamentenbuch für Schlosser, enthaltend die vorzüglichsten Schlosserarbeiten im neuesten Modeschmack, namentlich Kombinationen- und andere Schlösser, Schlüssel- und Schilderverzierungen, Thürklopfer und Knöpfe, Spagnoletts, feuerfeste Kassen, Consolen, Blitzableiter, Laternenträger, Treppengeländer, Gitter verschiedener Anwendung, Grabkreuze, Gitter- und andere mehr oder weniger reich verzierte Thüren, Portale, Tafel- und Brückenwaagen, Hebewinden, Jalousien, Siegelpressen, Bettstellen, Gartenstühle und viele andere in einer Schlosserwerkstätte vorkommenden Arbeiten.

Mit sechzig Foliotafeln und sechs Bogen Text. Nach dem Ableben des ersten Verfassers in zweiter Auflage ganz neu umgearbeitet von A. W. Hertel. Folio. In allegorisch sehr schön lithographirtem Einband. 2 Thlr. 15 Sgr.

Auch der Schlosser muß sich jetzt seiner veralteten Formen entöbnen, neue erfinden oder doch ausgefällte zu Mustern nehmen. Was kann ihm hierzu nützlicher sein, als eine Muster-Sammlung wie die obgenannte, die zusammenstellt, was in den Hauptstädten Deutschlands, Frankreichs, Englands etc. zerstreut sich Neues bietet.

Leih-Bibliothek von J. F. Ziegler in Breslau, Herrenstrasse 20. Das Leih-Abonnement kann jederzeit begonnen werden. Auswärtige Leser empfangen gleich mehrere Bücher auf einmal. Das monatliche Abonnement beträgt 5, 7 1/2, 10, 12 1/2 und 15 Sgr., wofür 1, 2, 3, 4 oder 5 Bücher auf einmal verabfolgt werden.

Knaben-Kleider in geschmackvollsten Kleidern Façons, von guten Stoffen und solide gearbeitet.

Jacken, anschließend oder in Sackfaçon, von Tuch zu 4-6 Thlr., von Duffel, warm gefüttert, 4 1/2-6 Thlr. Röcke von Tuch oder Wollstoff zu 6-12 Thlr. Weinleider von Wollstoff zu 3-5 Thlr. Westen 1 1/2-2 1/2 Thlr. Leberzieher in Paletots, Trenches oder Sack-Façon von Angora 5-7 1/2 Thlr., von Duffel 6-10 Thlr., von Double oder Pelzstoff 10-14 Thlr. Offizier- u. Paletots 6-7 1/2 Thlr. Salma's von Angora 5-7 1/2 Thlr.

Glycerin Crème, in Kransen à 10 und 15 Sgr., Glycerin-Schönheitsessig, in Flaschen à 20 Sgr., Glycerinhautbalsam, in Kransen à 3 und 10 Sgr., Glycerinwascwasser, in Flaschen à 15 Sgr., Glycerinhaarwasser, in Flaschen à 10 Sgr., Glycerinseife, à Stück 7 1/2 Sgr., sind wieder frisch bei uns zu haben.

Piver u. Comp., Ohlauerstraße 14. Photographisches Atelier v. T. Adamski, Nimmerzeile 11.12. Wegen der sich kurz vor dem Weihnachtseste zu sehr häufenden Arbeiten bitte ich etwaige gütige Aufträge mir recht frühzeitig zukommen zu lassen.

Oberstraße Nr. 17 ist ein Gewölbe zu vermieten und l. Januar 1859 zu beziehen.

Zu vermieten und Termin Weibnachten zu beziehen Stadgasse Nr. 3, nahe am Ringe, 1 Stube, Küche und Beigelas im 1. Stock; eine Parterre-Stube und ein Keller. Näheres zu erfragen bei dem Kaufmann August Tische, am Neumarkt Nr. 30.

Drei kleine Stuben - ohne Heizung - sind als Aufwahrungslokale etc. sofort zu vermieten. Näheres Alte Kirchstraße Nr. 21 beim Hausadministrator.

Lehndamm 4 d, in der ersten Etage, ist eine sehr freundliche Wohnung von 3 Stuben, Küche, Entree und Beigelas bald od. zu Weibnachten zu vermieten.

Breslauer Börse vom 6. Novbr. 1858. Amtliche Notirungen.

Table with 3 columns: Item (Gold und ausländisches Papiergeld, Dukaten, Friedrichsd'or, Louisd'or, Poln. Bank-Bill, Oesterr. Bankn., Preussische Fonds, Freiw. St.-Anl., Pr.-Anleihe, etc.), Price, and Item (Ludw.-Bexbach, Mecklenburger, Neisse-Brieger, Ndrschl.-Märk, etc.), Price.